



GdS SPEZIAL

IKK classic

7. April 2020

Ausfall helic 21_docs = Betriebsstörung betriebstechnischer Art?

Nein, jedenfalls nicht aus Sicht der GdS!

Seit mehreren Tagen funktioniert helic 21_docs nicht oder nicht störungsfrei. Laut Unternehmensbereichsleitung ist ein sinnvolles Arbeiten ohne „helic-Zugriff“ nicht überall möglich. Sollten keine anderen Arbeiten möglich sein, sollen die Führungskräfte mit den betroffenen Beschäftigten vereinbaren, die Tätigkeit zu beenden. Der Vergütungsanspruch bleibt erhalten, allerdings muss die Zeit des Arbeitsausfalls im Rahmen der Gleitzeitregelung „nachgearbeitet“ werden, so die IKK classic.

Sie beruft sich auf § 52a IKK-TV, der die Fortzahlung der Vergütung bei Arbeitsausfall in besonderen Fällen regelt. Ein „besonderer Fall“ im Sinne dieser Tarifvorschrift ist unter anderem eine „Betriebsstörung betriebstechnischer Art“.

Die alles entscheidende Frage ist also, ob der Ausfall von helic 21_docs eine „Betriebsstörung betriebstechnischer“ Art darstellt. Unter den Begriff der betriebstechnischen Störung sind alle Ereignisse einzureihen, die dazu führen, dass die Verwaltung infolge der Störung nicht in der gewohnten Weise weiterbetrieben werden kann. Als Beispiele nennt die Kommentarliteratur Ausfall der Elektrizität, Explosion mit Zerstörung der Inneneinrichtung oder Naturkatastrophen wie Brand aufgrund von Blitzschlag oder Überschwemmung im Betrieb.

Allen Beispielen ist gemeinsam, dass weder der Arbeitgeber noch die Arbeitnehmer das Ereignis verursacht haben (= höhere Gewalt). In diesen Fällen wird das Betriebsrisiko durch § 52a IKK-TV auf Arbeitgeber und Arbeitnehmer verteilt.

Wenn aber eine Software nicht störungsfrei funktioniert, ist dies nicht „höhere Gewalt“, sondern eine Fehleinschätzung der Komplexität der IT-Welt, die sich die IKK classic zu-rechnen lassen muss. Die ausgefallene Arbeitszeit ist daher nicht nach zu arbeiten, sondern vielmehr gutzuschreiben!

Die unterschiedliche Rechtsauffassung von GdS und IKK classic muss daher ein Arbeitsgericht entscheiden!

Wenn Sie GdS-Mitglied sind und nach Hause geschickt wurden, obwohl Sie Ihre Arbeit angeboten haben, beantragen Sie bitte die Zeitgutschrift (Differenz zwischen Ausstempeln und der geschuldeten Arbeitszeit pro Tag). Gleiches gilt, wenn Sie sich vorzeitig im mobilen Arbeiten von zu Hause abmelden mussten. Wenn Sie die Ablehnung Ihres Antrages erhalten, wenden Sie sich bitte unmittelbar an Ihre GdS!

Jetzt Mitglied werden unter: www.gds.de/beitritt

GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift